Zeitschrift: Marchring

Herausgeber: Marchring, Kulturhistorische Gesellschaft der March

Band: 8 (1969)

Heft: 9

Rubrik: Kunstdruck-Beilage. Bauernhaus bei Lachen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neujahrsblatt 1969 Vierfarbendruck aus der Druckerei Siebnen AG 8854 Siebnen

BAUERNHAUS BEI LACHEN im Hintergrund St. Johannkapelle

Oelgemälde von Georg Anton Gangyner bekannter Schweizer Maler.

Er wurde 1807 in Lachen geboren und starb daselbst 1876. Aus kunstsinnigem Haus stammend war er eine geborene Künstlernatur.

Ab 1823 besuchte er die Kunstakademie München und betätigte sich von 1835 bis 1848 als Maler und Zeichenlehrer in Glarus, wo er viele prächtige Porträts schuf. Leider sind beim Brand von Glarus fast alle seine Bilder zerstört worden. Nach 1848 wirkte er noch eine längere Zeit in Frauenfeld. Seine letzten Jahre verbrachte er wieder in Lachen, wo er in Behörde und Gesellschaft sich grosser Beliebtheit erfreute. Ge.

